

Samstag den 26. März 1898.

Die Festbergreifung von Kiaotschau in chinesischer Beleuchtung.



Zu unserem beiliegenden Bilde, welches wir den chinesischen Illustrationen...

„Festberg“ ist einmal der General Sun Sing lung ganz allein zu dem...

in seinen Augen: er blieb dabei, daß das Vorhaben der Deutschen...

General Chang hat nicht nur das Ansehen des Reiches gehoben...

„Unser Kaiser sieht recht in dem Bilde, in echt chinesischer Art...

Bekanntlich war den abziehenden Truppen die Mißnahme der Gewehr...

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Berlin, 24. März.

Am Bundesratsfähige Büch Höfenlohe, Graf Polachowski, März...

Am 21. ist im Hinblick noch ein Antrag Richter eingegangen, betr.

Abg. Richter (fr. Sp.): Es handelt sich um eine dauernde Einrichtung...

Abg. Richter (fr. Sp.): Ich habe mich über die Marinefrage...

diejenige Maß die Schiffsflotte zu vergrößern, halten wir nicht...

Staatsecretär Trippl verweist auf eine Aeußerung der „Zeit“, 18. 7. 97...

Abg. v. Bennigsen (nl.) tritt dem entgegen, daß die Marine der...

als etwaige zukünftige Forderungen, die im Anschluß daran nachfolgen...

Abg. v. Bennigsen (nl.) tritt darauf hin, wie mißfällig das deutsche...

Abg. v. Kardorff (fr. kon.) tritt lebhaft für die Vorlage ein, gegen...

Abg. v. Richter (fr. Sp.) erwidert unter Berufung auf Windthorst'sche...

Abg. v. Richter (fr. Sp.) erwidert dem Staatssecretär v. Trippl, wenn...

Abg. v. Richter (fr. Sp.) erwidert dem Staatssecretär v. Trippl, wenn...

Die namensliche Abstimmung ergibt Annahme des Paragrafen...

Vorsicht beim Einkauf von Migränin.

Mit Rücksicht darauf, daß schon seit einiger Zeit...

Herren und Damen,

die an Sommerferien, Lebenslust, Frieden, Knechten, Spielstätten und...

Wer viel in kalten Räumen, Wasser und an der Luft zu hantieren hat...

Das werden viele leidenschaftlich einstimmen. Nichts hält...



Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1898/99 erforderlichen Bedarfs an Papier, Schreibmaterialien und sonstigen Bureaubedarfsmitteln der hiesigen Kommunal- und Polizei-Verwaltung soll unter den im Substanzkatalog einseitigen Bedingungen an den Mindestfordernden vergeben werden.

Begleitende Angebote sind unter Bezeichnung von doppeltem Proben bis 1. April d. J. an das Substanzkatalog einzureichen. Es wird hierzu bemerkt, daß an Papier nur Normalpapier mit Wasserzeichen verwendet werden darf, welches den ministeriellen Vorschriften für Lieferung und Prüfung von Papier zu amtlichen Zwecken vom 17. November 1891 entspricht. Auf den Papierproben sind deshalben Höhenzeichen und Gewicht anzugeben.

Die Lieferung erstreckt sich auf rund 6500 Bogen Vordruckpapier, 34000 Bogen Kankepapier, 59000 Bogen Conceptpapier, 2000 Bogen Linier, 1650 Bogen Vordruckpapier, 1900 Bogen Klebdruckpapier, 2400 Bogen Vordruckpapier beim Vordruck, 1400 St. Blei, Roth-, Blau- und Zinnweiß, 190 Gross Zinkblei, 190 St. Zinkblei, 55 flüchtigen bunte Tinten, 25 flüchtigen Stempelfarbe, 6 Kilo Gelatine, 8 Kilo Ziegelfarbstoff und 61000 St. d. d. Briefumlagung verschiedener Größen.

Halle a. S., den 16. März 1898.

Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Für die Zeit vom 1. April bis 30. September d. J. ist das städtische Leitamt an allen Werktagen vormittags von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 3 bis 5 Uhr für das Publikum geöffnet.

Halle a. S., den 17. März 1898.

Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Straßenbeleuchtung.

Im Monat April 1898 werden

Table with columns for dates and times of street lighting. Includes sections for 'a. die Abendlaternen' and 'b. die Nachtlaternen'.

Die Verbrauch des Gases betrug auf Grund der amtlichen Messungen im Monat Februar 1898 bei 150 Uhr stündlichem Verbrauch 19,16 Heiner-Lichter im Durchschnitt.

Der Magistrat.

Fahrplan

Der Halleischen Straßenbahn im Sommerhalbjahr 1898.

Vom 1. April d. J. ab tritt bei uns auf Betreiben für die Halleische Straßenbahn der nachstehende Fahrplan in der Bestimmung in Kraft, daß die fahrplanmäßigen Wagen ihre Strecken bis zum Endpunkte (also bei Strecke 1 und 2 bis zum Kirchthor oder Bahnhof) zu beahren haben, daß es dagegen der Bahnumnehmerin freisteht, die Fahrten der außerhalb des fahrplanmäßigen abgetheilten Wagen bereits am Straßenbahnkopf zu beenden.

Strecke 1: Staatsbahnhof - Marktplat. - Kirchthor.

Die Wagen führen außer den Eisenbahnen mit der obigen Bezeichnung an der Vorderseite am Tage rothweiße Schreiben, nach Eintritt der Dunkelheit außer der Signallaternen rothes Lampenlicht.

Es fährt ab:

Table showing departure times for the first streetcar line.

Es folgen nach der ersten Abfahrt die Wagen einander in Abständen von 5 Minuten.

Strecke 2: Staatsbahnhof - Poststraße - Kirchthor.

Die Wagen führen außer den Eisenbahnen mit der obigen Bezeichnung an der Vorderseite bei Tage grünweiße Schreiben, nach Eintritt der Dunkelheit außer der Signallaternen grünes Lampenlicht.

Es fährt ab:

Table showing departure times for the second streetcar line.

Es folgen nach der ersten Abfahrt die Wagen einander in Abständen von 10 Minuten.

Strecke 3: Staatsbahnhof - Saalhofbahnerei in Giebidenstein.

Die nach Giebidenstein durchfahrenen Wagen führen am Tage an den an der Vorderseite angebrachten Schreiben, nach Eintritt der Dunkelheit an den Signallaternen schwarze Schräglinien.

Es fährt ab:

Table showing departure times for the third streetcar line.

Es folgen nach der ersten Abfahrt die Wagen einander in Abständen von 10 bzw. 15 Minuten.

Halle a. S.,

den 19. März 1898.

Der Amtsvorstand.

J. A. gg. Pütter.

gg. Kubloß.

Vorliegender Fahrplan wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Halle a. S., den 23. März 1898.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

der Pfennig-Sparkassen-Verkehr

eingeführt worden, zu dem Zwecke, demjenigen Theile des Publikums, welchem die Einzahlung größerer Beträge bei der Sparkasse nicht möglich ist, Gelegenheit zu bieten, bereits Beträge von 10 Pfennigen an durch den Ankauf von Sparmarken zu tätigen, um die letzteren demnach auf Kosten je 10 Stück verzinnt, bei der Sparkasse als Einlage - 1 Mark einzulösen zu können.

Zu richtiger Erkenntnis dieser nunmehr allgemein zu erhaltenden Einrichtung hat denn auch das Publikum bisher verhältnismäßig regen Antheil an derselben genommen und betrug z. B. bereits Ende 1897 die lediglich durch Sparmarken belegte Summe 40574 Mark = 407540 Stück Markten.

Dieser Erfolg stellt sich nun glänzender, insofern viele der Sparher, deren Sparmarken durch das Markten-System überaus erst gewandt werden ist, nach Erlangung eines Sparmarktenbetrags von einer Mark an bei der Kasse baar eingelöst haben.

Zumehr ist nicht zu verkennen, daß ein großer Theil der Bevölkerung der Pfennig-Sparkassen-Einrichtung sich noch verschließt.

Wir wollen daher hiermit von Neuem auf deren wirtschaftliche Vortheile hin und geben gleichzeitig nachfolgend eine Nachweisung der bestehenden Markten-Verkaufsstellen, indem wir die Inhaber derselben unter dem Ausdrücke des Dankes für ihre theilweise erfolgreiche Thätigkeit bitten, den gemeinnützigen Bestrebungen ihre Mühsite auch weiterhin anzuwenden zu wollen. An alle wichtigen Wägen, welche durch ihren Verkaufer oder die Verkömmlis als Abnehmer die hiesige Verwaltung in besonderer Weise zu unterstützen vermögen, richten wir gleichzeitig das Ersuchen, weitere Verkaufsstellen zu überreichen.

Wir bemerken dabei, daß die Sparmarkten seitens unserer Kasse bei Verkaufsstellen gegen Verabreichung abzugeben, die Karten, sowie die die Verkaufsstellen besprechenden Schilder dagegen tollentlos verabreicht werden, und daß ferner, abgesehen

von der geringen Mühe, persönliche Opfer aus der Uebernahme einer solchen Verkaufsstelle nicht entstehen.

Begleitende schriftliche oder mündliche Anmeldungen werden von uns oder unserer Kasse gern entgegen genommen werden.

Halle a. S., den 21. März 1898.

Das Directorium der städtischen Sparkasse.

Marken-Verkaufsstellen.

- List of 20 locations for stamp sales, including Baumgärtel, Beber, Buch, Dabenhofel, etc.

Bekanntmachung.

Bei der städtischen Sparkasse sind von jetzt ab Gelder auf mündelbare Hypotheken in allen Beträgen zu jeder Zeit auszuliehen. Näheres ist in der Kasse zu erfragen.

Halle a. S., den 16. Februar 1898.

Das Directorium der städtischen Sparkasse.

Radfahrer Unfall-Versicherung.

Der heutige Radfahrer-Bund hat mit untergeordneter Gesellschaft folgenden Vertrag abgeschlossen:

Rebes Bundesmitglied wird für den Betrag von Mark 10 pro Jahr incl. Gebühren und Stempel folgendermaßen versichert: 10,000 für Todesfall, 10,000 für bleibende Invaldität, 6 pro Tag bei vorübergehender Invaldität. Erste Oesterreichische Allgemeine Unfall-Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

John Erbss, Vertreter anderer Versicherungs-Gesellschaften, sowie Agenturgeschäfte etc. Lebenslängl. Eisenbahn - Unfallversicherung gegen hohe Provision übernehmen wollen, werden gebeten, sich an die Kölnische Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln zu wenden.

Die besten Contobücher, flackliegend. Die beste Feder! Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22.

Für eine patentantlich geschützte armierte Beton-Konstruktion werden Eisenwehmer für den Stadt- und Landkreis Halle a. S. gesucht. Offert. u. F. M. 812 an G. L. Daube & C., Frankfurt a. M.

Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule, akademische Lehranstalt I. Ranges für moderne Damenschneiderei und Wäsche-Confection. Alte Promenade 35, der Hauptpost schrägüber. System und Methode der Berl. Akademie. Ausbildung als Directrice. Ferner Unterricht in sämtl. Kunsthandarbeiten. Auf Wunsch Pension. Für Damen höh. Stände Separat-Curse. Prospecte gratis und franco durch die Vorsteherin Fr. Clara Martini.

Gründlichen Unterricht im Wäsenden u. Zündenden, Sunde- und Schnittarbeiten, sowie Wandmalerei ertheilt Eilfriede Kösewitz, Königstraße 13, I.

f. Griechischen Rothwein, E. Wilckens, Griechische Weinhandlung, Magdeburgerstraße 26, Halle. Achtung! Große öffentliche Keller-Veranstaltung Achtung! sowie aller im Gattungsgewerbe Angehörigen Montag den 28. März 1898, Nachts 9, 12 Uhr im Saale des Restaurants „zum Rosenthal“, Weidenplan 4. Hierzu ladet ergeben ein N.B. Alles Weitere durch Plakate. Der Einbräuer.



Gardenrossetten, paar 20, 25, 30 u. 50 Stk. Gardenrossetten, hell und dunkel, in allen Farben, Stück 65 Bfg.



Zuggardinen, bis 1 m 40 cm ver. Rollen, complet Stück 63 Bfg. Rouleauxstangen, Garderobe-leisten, Küchenregale, Messerputzbenke, Messer und Gabeln (beides 2 Hinger gefalbt). Britannia-Kaffeeblech Dpb. 75 Bfg. 85 Bfg., 1 Mt. Britannia-Esslöffel Dpb. 1,50, 1,75 u. 2,25 Mt. Diese Kaffeeblech sind durch u. durch weiß Kaffeeblechen 1,40, 1,60, 1,75, 2 Mt. Menagen, Messerkörbe, Wäschelinen, Gewürz-Etagieren, Salz- und Mehlresten.



Bürstenwaren in großer Auswahl, als: Wische, Kleider- u. Kopfbürsten, Schrubber u. Scheuerbürsten, Stubenbesen u. Handfeger in Sorten u. Nothgar. Gemahlte Wirthschaftsartikel in folgender Weise äußerst preiswürdig.

Leiterwagen, blau gefirnischt, mit Eisenbahn, außen rot, 3 Mt., 4,50, 6 Mt., 8,50 Mt. Leiterwagen, blau gefirnischt, mit Eisenbahn, ganz beiseit, front gearbeitet, 7 Mt., 8,50, 10 Mt., 12 Mt., 15 Mt., 17 Mt., 20 Mt.

Sportwagen sehr preiswürdig. Robert Plötz, 17 Leipzigerstraße 17.

Zum Schulanfang: Schultornister in Leder, Wachs, Stroh, Pflanz etc. Schultaschen! Bücherträger! Federkasten! Fibeln, sowie sämtliche Schularartikel zu billigsten Preisen empfohlen.

Albin Hentze, 24 Schmeerstr. 24. Rälberuhr, Stügeluhr, Durckhoff der Schwine, Hundelauge, sowie alle Zusätze der Thiere laubenden Hälten etc. Thüringer Willen. Wäsende jederlei vorräthig, Standarten von Thüringen, Standarten etc. gefertigt durch den Thüringer Hauptmann G. Wagner, dem. Hentze, Halle. - Zu beziehen durch alle Buchhändler und alle Buchhändler in Halle u. Leipzig. - Buchhändler in Halle u. Leipzig. - Buchhändler in Halle u. Leipzig.

Bitte Mama! möge deinen Vorten nur mit „Allerlei“, das ist ein neues Pfennig-Sparkassen-Verkehr, & Bedarf kostet ja nur 10 Bfg. Du habest in fast allen Colonialwaaren-ze. Geschäften. Alleiner Erzeuger: E. Hagenmüller, Garten 1. Sa. Straßens. u. nächste Vertreter gefügt.



# Grosser Räumungs-Ausverkauf.

Wegen Umbau und Vergrößerung meines Ladens in kürzester Zeit stelle ich mein  
**großes reichhaltig fortirtes Lager**

## Herren- und Knaben-Garderoben zum Ausverkauf.

Um mein Lager schnell zu räumen, bitte ich jeden Käufer, die Gelegenheit wahrzunehmen, den Bedarf bei mir zu decken. Es bietet sich nicht nur große Auswahl, sondern auch gediegene Arbeit und eleganter Sitz.

**Neueste und moderne Stoffe**  
sind reichhaltig am Lager und gebe dieselben zu außergewöhnlich billigen Preisen ab.

**Große Auswahl in Confirmanden-Anzügen**  
zu spottbilligen Preisen.

# Moritz Rosenthal, nur 17 Leipzigerstraße 17.



## Siphon-Bier-Versand

Paul Dänhardt  
HALLE a. S.

Fernspr. 919. Gr. Berlin Fernspr. 919.  
empfiehlt:

- per Krug 5 Ltr. Inhalt
- Feinstes dunkles Tafelbier (Lagerbier) Mark 1,50.
- Feinstes Tafelbier nach Pilsener Art „ 1,50.
- „ nach Münchener Art „ 1,75.
- Münchener Bürgerbräu „ 2,50.
- Bürgerliches Bräuhaus München „ 2,50.
- Calmbacher Peltzbräu, Ia. Qualität „ 2,50.
- Neu aufgenommen:
- Original-Pilsner, Bürgerl. Bräuhaus Pilsen „ 3,—.

**Grösste Haltbarkeit des Bieres.**

Bei Familien-Festlichkeiten etc. im Hause das Beste.  
Lieferung frei Haus ohne Pfand.



D. R. P. Nr. 92682.

## Direct von Aachen!

weltherdhmt durch fast auf allen Ausstellungen prämierte Tuche liefern wir zu **herorragend niedrigen Preisen Herren - Anzug- u. Paletotstoffe** feinsten in reeller Waare. Vorzügl. erstklassige Musterauswahl senden Jedem franco ohne Kaufzwang. Weit über 1000 ehrende Anerkennungs-schreiben beweisen uns, tadellose Lieferung. Die Zahl der uns allein im Jahre 1897 durch uns. geschmackvollen, gediegenen Tuche und billigen Preise erworbenen neuen **11860** Diese Zahl kann nicht angezweifelt werden, da sie sich durch unsere Bücher ergibt! Kunden betragt uns seit 1893 bekannte und beliebte Specialität wird in schwarz, blau, braun geliefert und kosten. 3 Mtr. zum gediegenen Anzuge 12 Mark.

Zahlreiche Empfehlungen. Garantie für **reine Wolle, echte Farbe!**  
Wilkes & Cie., Tuchindustrie, Aachen Nr. 420. Man bittet genau zu adressiren.

Wir sehen uns veranlaßt, wiederholt bekannt zu geben, daß unsere durch hohe Heizkraft und geringen Wassergehalt schnell beliebt gewordenen Briefets seit November vor. Jahres nur mit unserer Schutzmarke



und nicht mehr mit dem Zeichen X Marie X geliefert werden.

Lehtere Steine sind nicht unser Produkt.  
Halle a. S., den 25. März 1898.

**Braunkohlenwerk Golpa-Jehmb.**

Als perfekte Plätterin empf. sich in u. außer dem Hause **Fran Gutsche**, Größeres Vereinszimmer noch frei. Diebstahlsfrei, Giebendorferstr. 10, II. Stock. **Herr Reichskanzler**, Vereinsger. 17.

### Orden und Kriegsdenkmünzen

Jeder Art, sowie Ordensbänder in jedem gemünzten Arrangement, sowie Ordensblende und Anöpfe für 1 bis 4 Medaillen in großer Auswahl zu billigen Preisen. Centnar-Medaillen in 9 verschiedenen Größen wieder abzugeben. **Gustav Uhlig**, Gold- u. Silber-u. Alfenidenwaaren. Untere Leipzigerstrasse.

### Stadttheater Halle a/S.

Direction: **M. Richards.**  
Vorstellung des 26. März 1898.  
188. Vorstellung. 141. Abonnements-Vorstellung.

Anfang 7 1/4 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.

### Der Wildschütz

oder: Die Stimme der Natur.  
Komische Oper in 3 Akten. Nach Motive frei bearbeitet. Musik von H. Loring.  
In Scene geführt v. Regisseur Georg Hartmann.  
Dirigirt: Kapellmeister Mathias Ritterhoff.

Siziani:  
Mit gänzlich neuer Ausstattung an Kostümen, Decorationen und Beleuchtungsbeileiten.  
Kassiert! Zum 17. Male! Kassiert!

### Weingeister.

Phantastisch. Tanzbild in 1 Akt v. M. Richards und Adele Stahlberg-Wiel.  
In Scene geleitet vom Director M. Richards, der Photographie des Bildes von der Ballettmeisterin Adele Stahlberg-Wiel.  
Dirigirt: Kapellmeister Max Schneider.

### Radfahrbahn Giseke.

Sonntabend! Grosses Fahren mit Musik bis 11 Uhr.

### Deutscher Hof, Frankfurt a. S.

Freitag den 25. März findet auf vierseitigen Saal mein  
**Zweites grosses Bockbierfest** statt, dabei **grosses Streich-Concert**, sowie Verteilung von Bier-Orden und -Appen. (Concert: Kapelle Seeger.) Um recht zahlreichen Besuch bitten **Seeger.** Engelmann.

### Dessauer Waldschlösschen

Neu! Landwehrstraße 21. Sonntag den 27. März. Neu!  
**Frei-Concert** von der **Europäischen Völkercapelle.**

### L. Ring-Club 1898

**Ammendorf**  
veranstaltet am **Sonntag den 27. März** im Saale der Herrn **Feldmann Nachmittags von 4 Uhr**  
**Kränzchen mit grossem Extra-Concert**, sowie Auftritte sämtlicher Mitglieder in Kostproben und tönlich-gediegenen Vorträgen und verschiedenen Spezialitäten mit Schenkung.  
Abends **8 Uhr** ab.

### BALL.

Freunde der Arbeit u. Gönner uneres Clubs ladet freundlich ein **Der Vorstand.**

### Achtung! Maler. Achtung!

**Große öffentl. Versammlung** der Maler, Lackierer etc.  
Sonntabend den 26. März, Abends 8 Uhr bei **Schlemann**, Breitestr. 3. Unbedingtes Erscheinen erforderlich.

### Beamten Consum-Verein.

Die Gründung des neuen Verkaufsstats  
**Schwetschkestrasse Nr. 36**  
findet Dienstag den 29. März statt.  
Der Vorstand.

### Ortsverband deutscher Gewerkevereine (H.-V.)

zu Halle a. S.  
Sonntag den 27. März, Nachm. 3 1/2 Uhr  
**„Öffentliche Ortsverbands-Versammlung“**  
in den Kammersälen der Arbeiter ist in Gefahr.  
Referent **Herr Klein** Berlin: Das Koalitionsrecht der Arbeiter ist in Gefahr.  
Achtung! Achtung! Gönne mitkommen.

### Stadt-Theater Leipzig.

Sonntabend den 26. März 1898.  
**Neues Theater. Renaissance.**

Altes Theater.  
**Der Mann im Monde.**

### Walhalla-Theater.

Direction: **Richard Hubert.**  
**Neuer Spielplan!**  
Die Alexander Neosöhne-Gesellschaft (zehn Personen), tüchtige National-Gesangs- und Tanz-Gesellschaft. — **Edgar Weiler's** lebende Photographien. (Collektiv-Verfallsbilder.) — Die drei Leptra's, Gewonne Lustgummaister am fliegenden Zeigep. — Das Wachtel-Lied, achtbar-gediegenste Komödie. — Der Bismarck-Großherzog, Barterre-Gemaltes. — Die drei Schwestern **Domonau**, Gesangs- und Tanz-Terzett. — **Fräulein Miss Braun**, Gesangs- und Soli-Comödie. — Herr **Hart** **Walsh** Solofist, Gesangs- und Charakter-Comödie.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

### Orchestermusik-Verein.

Sonntabend den 26. März 1898, Abends 8 Uhr im Saale des Stadtschützenhauses  
**XVII. Vereins-Abend.**

Gade, Sinfonie für Orchester.  
Mendelssohn, Ouv. „Athalie“.  
Bizet, Fantasia aus „Carmen“.  
Boieldieu, Ouv. „Weisse Dame“.

### Schüler'sche Liedertafel.

Mit 37. Stiftungsfest, verbunden mit **Concert und Ball**, findet Sonntabend den 26. März, Abends 8 Uhr im  
**Neuen Theater** statt, wozu ergebenst einladet  
Der Vorstand.

### Dragoner.

Versammlung am 26. März 1898 im „Markgrafen“.  
Sonntabend  
— Schlichtestfest.  
— **Max Schulz**,  
St. Ulrichstraße 35.

# Disit-Karten

in geschmackvollster Ausführung und zu billigstem Preise fertigt in kürzester Frist die

## Buchdruckerei W. Kutschbach

(General-Anzeiger)

Grosse Ulrichstrasse 16, Eingang Dachritzstrasse.

# Kaiser's Kaffee

ist der beste

und sollte wegen seiner Güte und seines besondern Wohlgeschmacks in keinem Hauskalte fehlen. Jede Handfrau, welche bisher noch nicht Veranlassung genommen hat, einen Vergleich mit Kaiser's Kaffee anzustellen, muss heute nachsehen, denn dieses zu einem Versuch überredet.  
Durch direkte Einfäufe von Java, Central-Amerikanisch und Straits-Kaffee's (für über 250 Geschäfte zusammen) bin ich in der Lage, den geehrten Consumenten ganz bedeutende Vorteile beim Einkauf von Kaffee zu bieten, und empfehle denselben

geröstet per Pfd. Mk. 0.70, 0.80, 0.90, 1.00, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80,  
Rob-Kaffee per Pfd. Mk. 0.60, 0.70, 0.80, 0.90, 1.00, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70,  
Arabica-Kaffee per Pfund 30, 60 und 70 Pfg.

Als Zusatz zum Bohnenkaffee empfehle Kaiser's Walzkaffee mit Kaffeeeismander per Pfund 25 Pfg., Kaiser's Kaffee-Essen in Dosen 25 Pfg., in Dosen 30 Pfg., in Zerkleinern per Glas 28 Pfg. und in Porzellan-Gewürzstücken 25 Pfg. Ia. Erstmalwürfelkinder per Pfd. 28 Pfg. Ia. Erstmalhampfländer per Pfd. 26 Pfg.

**Kaiser's Walzhafers per 1/10 Pfd. Packet 20 Pfg.**

Cacao, garantiert rein, per Pfd. Mk. 1.30, 1.80, 2.40; 1/10 Pfd. 13, 18 u. 24 Pfg.

Bruch-Chocolade, garantiert rein, per Pfd. 80 Pfg., 1/4 Pfd. nur 20 Pfg.

Thee neuer Ernte, direkter Import, per 1/10 Pfd. 15, 20, 25, 30, 35 u. 40 Pfg.

Biscuits in stets frischer Waare in versch. Mischungen v. Mk. 0.40 b. Mk. 1.30 per Pfd.

Friedrichsdorfer Zwieback in Packeten von 10 Schnitten per Packet 15 Pfg.

Man achte genau auf die Firma

## Kaiser's Kaffee-Geschäft,

Größtes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands in direktem Verkehr mit den Consumenten.

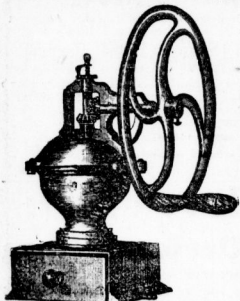
Theilhaber der Venezuela Plantagen-Gesellschaft m. b. H.

Halle a. S.

Gr. Ulrichstraße 26. Wuchererstraße 59. Schmeerstraße 14.

Ueber 250 Filialen im grösseren Theile Deutschlands.

## In Geschäfts-Einrichtungen empfehlen:



Brückenwaagen, Säulenwaagen, Tafelwaagen,

geacht, in bester Waare und allen Preislagen.

Flüssigkeitsmaasse, geacht, in Weigblech, Zinn, Nickel.

Hohlmaasse, geacht, in Holz und Eisenblech.

Gewichte, geacht, in Eisen und Messing, im Einzelnen und

ganzen Sägen.

Petroleum-, Röhrl-, etc. Messapparate,

Petroleum-Pumpen, Flüssigkeitsheber,

Syrupkannen, Syruphähne, Schmalzstecher,

Kaffee-Röstmaschinen, Kaffeemöhlen,

Gewürzmöhlen, Getreidekörbe, Zinn-, Nickel- und

Weinblechschichter, Copirpressen, Sackkarren,

Ladenlampen, Speicherlaternen, Treppenleitern,

email. Kastenschilder, email. Firmenschilder.

Billige Preise. Größte Auswahl.

Ansprüchliche Illustrirte Preislisten gratis und franco.



## Hempelmann & Krause, Halle a. S., Klein Schmieden 5.



Prima große Vollfettbücklinge, Kiste 30 Stück 90 Pfg.,  
Sprotten, Kiste 1.— Mk.

erhält heute Waggonladung ein.

Rich. Pfeiffer, Nicolaistr. 6, Händelhaus.

## Hallesches Adressbuch

1898

mit dem Einwohner-Verzeichniß der Forstorte  
Giebichenstein, Gölzow, Ertha, Bülberg und Dömitz.  
Bearbeitet auf Grund offizieller Angaben von Behörden und Collegien.  
— Mit einem großen Plan der Stadt Halle —  
in Farbendruck.

Preis eleg. gebd. 3 Mark.

Vorständig in der Expedition des „General-Anzeiger“,  
Gr. Ulrichstr. 16, Eingang Dachritzstraße.

## Schwaneboy

à 100 3 Mark,  
einstufig u. gebrüht, empfiehlt  
A. Hugo geb. Buhle,  
Gr. Klausstraße.  
Jeder Käufer erhält 5% Rabatt baar.

## Allen,

welche mit Hämorrhoidalknoten gelagert sind, wird gegen Einreibung von 50 Pfg. in Briefmarken ein einwöch. sicher wirks. Mittel empfohlen durch Rittmeister Friedrichsdorf bei Landsberg, Bez. Halle.  
Friedrich Boech.

## Gerichtlicher Verkauf.

In dem Konkursverfahren über das Privat-Vermögen des technischen Chemikers Adolf Moeller von hier verkauft

Sonntabend den 26. März cr., Vorm. 10 Uhr

im kleinen Saale „zum Prinzi Carl“, Meißnerstr. 170, am Riebeckplatz

eine hochelegante komplette Möbel-Aussteuer,

besteh. aus: Salon, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer,

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung.

Zur Befichtigung der zu verkaufenden Gegenstände ist das Lokal Freitag Vorm. 10-12 Uhr und Samstag 4-6 Uhr geöffnet.

Halle a. S., den 22. März 1898.

J. Ed. Peuschel, Konkursverwalter.

## Rübengut.

Das der Landbank, Berlin gehörige, in der Provinz Posen gelegene Rübengut Murezyn ist zu verkaufen.

Murezyn liegt etwa 4 1/2 km Chanfiet von der Kreisstadt

Znin, Regierungsbezirk Bromberg. In Znin selbst Bahnhof, Zucker-

fabrik und Molkerei. Eine Rübener- und Güterbahn führt durch den

größten Theil von Murezyn, die schiffbare Nege ist

etwa 8 km entfernt.

Murezyn hat eine Größe von 370,49,10 Hektar — etwa 1490

Morgen, befindet sich in bester Kultur, hat sehr gute Ge-

bäude und sind für dieses Jahr etwa 200 Morgen zum Rübenbau

vorbereitet.

Preisforderung: 360,000 Mark.

Jede nähere kostenlose Auskunft ertheilt die Gut-

verwaltung Murezyn bei Znin, sowie Herr Kreis-

tagator Henke in Labischin, als auch die

Landbank, Berlin W.,

Behrenstraße 43/44.



Vertreter: G. A. Lerche, Halle a. S.



## Karl Koch's Nährzwieback

seit 15 Jahren durch erstaunliche Erfolge mehr als bewährt, unter ärztlicher Kontrolle hergestellt, chemisch untersucht, kalkphosphathaltiges, Blut und Knochen bildendes Nährmittel ersten Ranges, ist in Packungen zu 10, 20, 30 und 60 Pf. erhältlich in  
K. Koch's Nährzwiebackfabrik, Halle a. S., u. in allen besseren Colonialwaren- und Drogenhandlungen.

Bäckerei u. Conditorei Karl Gerlach, Leipzigerstr. 18,

empfiehlt Echt Friedrichsdorfer Zwieback, ämtlich empfohlen. Packt mit Plombe 25 u. 30 A. sowie bis Aug. Cortis. Entere- und Cheesebäcker vorzüglicher Qualität. Speckkuchen, Weizenschrotbrot, Roggenschrotbrot.